



 OÖ. VOLKSBILDUNGSWERK

St. Franziskus

 TREFFPUNKT DER FRAU
BILDUNGSANSTALT DER KATHOLISCHEN FRAUENBEWEGUNG

Die **Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Ried**
Gartenstraße 1, Schulzentrum, zeigt in der Aula
vom Donnerstag, 1. Februar bis 28. Februar 2007 die Ausstellung
„Spuren im Schnee“ - Aquarelle von Alfred Trattnig
zur Menschenhatz während der „Mühlviertler Hasenjagd“ 1945.

Dieses Kreuz am Hof von Fam. Hackl (Langthaler)
bewog die Flüchtenden um Hilfe zu bitten.
(Aus: *Albert Trattnig, „Spuren im Schnee“*)



Vernissage

1. Februar 2007, 11.00 Uhr

in der Aula der BAKIP

Direktor Mag. **Alois Altmann**
eröffnet, und **Hubertus Trauttenberg**,
General i. R., wird zu Recht und Praxis der relevanten
völkerrechtlichen Vereinbarungen sprechen. Die allgemeinen
Menschenrechte, die „Genfer Konvention“ und die Rot-Kreuz-
Abkommen sind bis heute die rechtliche Basis für eine
menschenwürdige Behandlung von Kriegsgefangenen.

Das Thema hat - wenn auch nicht bei uns - Tagesaktualität.

Gefördert von:



Am gleichen Tag, 1. 02. 2007, 20:00 Uhr wird im BZ St. Franziskus der Film von
Andreas Gruber, Vor lauter Feigheit gibt es kein Erbarmen -
„Mühlviertler Hasenjagd“ gezeigt.

Am Samstag, 9. Juni 2007, laden ein: *Volkshilfswerk, BZ St. Franziskus* und
Treffpunkt der Frau zu einer Fahrt zu den Stätten der damaligen Ereignisse, zu
einer Führung durch das KZ Mauthausen, einer literarischen Wanderung mit
Walter Kohl und einem Zeitzeugengespräch mit **Anna Hackl (geb. Langthaler)**.